

Kamita figura 156 m, stoječa na sključeni v dolgo suknjo oblečeni figuri s pasom iz kvadratičnih plošč čez ledje. Glava in obe roki odbiti. Figura stoji v zaviti S črti, oblečena v plavo suknjo, prepasao visoko pod ~~paxo~~ prsmi s pasom, ki je zavozljан. Čez pa plašč spet pod vratom. Njegov konec dvignjen z levo in d desno roko, tako da se od njih dol nabira v začilne gube, posebna pa plastične pred trebuhom. Gube so precej goste in se razmeroma močno prilegajo eleganto pregibnjem telesu. Obleka sega do tal in se tam rahlo nabira tako, da se vidijo izpod nje priostreni čevlji. Nabor obleke spreminja levo nogo, ki je Spielbein in povdarja njeno črto. Obdelane tudi zadaj. Nasje so razpuščeni na hrbet, nad čelom dvodeli. Na vrhu je bila izgubljena krona. Obe roki sta odbiti. Mogoče je bila o sv. Marjeta, ki je imela zmaja pod nogami. Glava ovalnega tipa, polihro mirana. Plašč je zelen, robovi in pas zlati. Fin peščenec (apnenec kot za rebra?)

Kamita, sedeča figura, 92 cm vis. na gotskem sedežu brez naslonjala. Na levem osstanek živalske noge s kremlji in kolena.

Figura brez glave - moška, prepasana čez pas. Čez rame velik plašč, ki je zložen v naročju in ob nogah in tleh tovir bogate gube 1. pol. 15. stol. Obe roki odbiti. Žival odbita, spodaj plašč delno odbit.

Stele, C, 18.4.1930, str. 10-11.

Lesen kip sv. Katarine. Močna S črta. Sv. Katarina stoji na pošasti, čepeči na vseh štirih. Glava, zadji del in leva prednja taca sta odbiti. "Geschenk Srk Johann." Sv. Katarina stoji v prepasani suknji, plaščem vrženim čez

desno ramo in hrbet, ter pokazujočim se pod komolcem leve. Tesna roka, katere prsti so odbiti ima govorečo gesto, dd nje padajo dekorativno zbrane gube. Žena graciozno drži rob plašča, ki se lepo guba in kolo. Glava nepokrita, lasje prevezano samo s trakom, padajo v dveh dolgih kitah po hrbtnu. Spodnji del močno črviv. Glava počena, polihromacija rjava, plava in svetlorjava, obnovljena preko stare, ki je na platneni podlagi. Čas - konec 14. ali zač. 15. stol. Lesen krucifiks, kmečko delo v svoji ekspresivnosti spominjajoče na črnsko plastiko. Na podstavku okorno začrtana letnica 1408, ki je nedvomen falzifikat, čisto moderna, čeprav grobe poteze. Zadaj na križu s črnilom še enkrat ponovljena.

Stele, XXI, 26.5.1923, str. 1 - 2.

Etnografksi oddelek:

Slika pl.o. ca 20 x 30 cm na zlatem ozadju. Hodogotrija brnskega tipa. Brez kron. Peloma se barva lušči. Iz Radvanja ob Bistrici (mlinar.) Po hišnem izročilu spominska romarska podoba na romanje v Loretto. Čas 2. pol. 17. stol.

Stele, CXVII, 6.9.1946, str. 40.

A. Stegenšek: Prerisek na steklu iz Dürerjevega "Marijinega življenja." ČZN. I. 1904. str. 93.

Weissenkircher: sliki Marija s sv. Dominikom in sv. Nikolaj iz mariborskega muzeja.

Dr. Franjo Šijanec: Slikar Franc Michael Strauss.
ČZN. XXVII. 1932. str. 3.

MARIBOR -gornji grad

1.

Križevaks povezava s Dravsko Ljubljano

Ober - Marburg befand ~~is~~ sich im 11. Jahrhundert im Besitze der Grafen Sponheim - Truchsen. Im Jahre 1090 vollzog sich ein Gittertausch zwischen der Benedictiner Abtei St. Paul in Kärnten und dem Grafen Engelbert I aus dem Hause Sponheim - Truchsen. Auf Engelhart I. folgte als Herr von Ober - Marburg dessen Sohn Bernhart.

Seine Gehmalin war eine Tante Ottokar III des Traungauers. Als sich beide Nachbarn anschickten an dem zweiten Kreuzzuge theilzunehmen, bestimmte Bernhart den Traungauer Ottikar zum Erben, wenn er selbst mit Tod abgehen solite. Das geschah auch wirklich. Bernhards Erbe Otto der Traungauer, durfte die romanische St. Johannes - Kirche in Marburg, im 16. Jahrh. gotisiert und durch das grosse Presbyterium erweitert, nun Domkirche der Diöcese Lavant, zumeist mit seinen eigenen Mitteln gebaut haben. Er ist auch Stifter der Karthause Seizkloster. Am 20. October 1164 unterfertigte Ottokar auf Ober - Marburg noch einen Vertrag mit dem Abte von St. Paul und starb am 31. December 1164 in Fünfkirchen. Ottokars kinderloser Sohn vermachte unter Vorbehalt der kaiserlichen Genehmigung sein Gebiet mit dem Vertrage von St. Georgenberg ddo. 17. August 1186 dem Herzog Leopold aus dem Hause Babenberg und starb im Jahre 1192.

Auf Ober - marburg sassen ~~seti~~ den Traungauern meist nur Burggrafen. Im Jahre 1379 erwarben Ober - Marburg die Herren von Schärfenberg, deren Mannes - stamm eben im Marburg mit dem Grafen Johann Nepomuk am 14. September 1947 erloschen ist. Aus dem im Landes - Archive im "rat"z befindlichen Goltenschätzung vom Jahre 1542 entnehmen wir über Ober - Marburg folgendes: " Vermerkt der Anlag unser Andree und Jorg Sigmunden Gebrueder vom Grabn auf Obermarchburg gehorig, wie hernach volgt, de anno im 1542. Das ausprunnen schloss Obermarchburg schätzen wir per 600 Gulden. Davon Steuer 6 Gulden. Der Meierhof zum schloss gehorig be - teuert mit 200 Gulden. Die Hofwisen underm so loss per 250 Gulden. " Das abgebrannte Schloss muss aber wieder mit einem Dache versehen worden sein, denn im Jahre 1612 schriben die Bürger von Marburg laut Stadtbuch, welches sich im steirischem Landes - Archiv befindet, an den Landesfürsten - " Solch Stet sind an die fürnembsten Päss des Lants darumben erbaut worden, dass sie in Frit - und Unfriftszeiten des ganzen Lants Vormauer sein sollen, welches wir und unsere Vor-

vorderen der Miglichkeit nach albeg treuherzig gelaist haben... und wollen geschweigen der schweren Belagerung... wie auch des Türkenzuges, so anno 1532 fuergeloffen....dass so also zu derselben Zeit(viel) ausstehen müssen... in der jüngsten hungarischen Rebellion, da wir nit allein die statt in gueter Huet erhalten, sondern auch dazu schloss und festung ober Marburg mit unserer armen Burgerschaft bei Tag und Nacht die ganze Zeit in grossen Kosten erhalten." Auf dem Kupferstiche des farrers Georg Matthäuse Vischer beiläufig aus dem Jahre 1685, präsentirt sich Schloss Ober - Marburg als ein stattlicher Bau, dessen südlicher von Ost nach West verlaufender tract Zweistockig ist, und in jedem Stockwerke vier gegen Süden schauende Fenster zählt. Der längere etwa 60 Schritte lange gegen Norden reichende tract ist nur einstöckig, und sind auch von ihm, etwa infolge der Persektive, nur etwa vier Fenster sichtbar.

Gegenwärtig erhebt sich auf der Stätte des ehemaligen Bürgstalles eine schöne Renaissance - Capelle, der heil. Jungfrau Maria geweiht. An der Aussenseite der Nordwand dieser Capelle ist eine eherne mit einer Inschrift versehene Tafel angebracht, der wir entnehmen, dass Graf Heinrich Brandis im Jahre 1784 das baufällige Schloss demolirt und mit dem gewonnenen Materiale das eine halbe Stunde südlich von Marburg gelegene Schloss Windenau umgebaut habe. Windenau, ehemals

Stammsitz der Herren von Winden ist gegenwärtig im Besitze des Fürstbisthumes Savant. Ein Baltram von Windenau lebt mit seiner Gemalin Katharina Fladnitzer im Jahre 1428. In der Schlosseinfahrt befinden sich einige römische Denkmale, deren eines den Namen Emona aufweist.

Der nunmehrige Inhaber der Herrschaften über - Marburg und Burg Marburg, der um die Fortentwicklung der Bodencultur sehr verdiente Herr Paul Reichsfreiherr von Twickel hat im Laufe der drei letzten Jahre bereits den Grosstheil des Schlossberges, der seit mehr als hundert Jahren zum Weinberge geworden ist, rigolen und nach rheinischen Art escarpiren lassen, und ist gegenwärtig bis zur Burgstätte verdrungen. Beim Umgraben derselben sind noch sehr viele behauene Steine(Sandstein) und metallfeste Mauer - und Bodenziegel aufgefunden worden, die sodann bei der Escarpierung wieder ihre Verwendung gefunden haben.

Kraljevska posavska Dravsko-Poljske Št. 11
Kraljevska posavska Dravsko-Poljske Št. 11

Der Brunnen mit dem Brunnenkranze aus Sandstein und dem Radeimer ist noch erhalten, wenngleich er im Laufe der Zeit Schaden genommen hat.

Unmittelbar vor Ostern des laufenden Jahres 1901 sind die Arbeiter beim Rigolen auf eine einen Meter starke Mauer gestossen, die am westlichen Abhange des 383m hohen Burgrückens von Süden nach Norden verläuft. Das Material dieser Mauer (Ringmauer?) ist schlecht: Thonschiefer und Sandstein mit Kalk verbunden, wie sich erstere zwei an der Baustelle selbst gewinnen liessen. An dem Südwestende des Bergkegels stiessen die Arbeiter letzthin auf ein unterirdisches Gewölbe, das auf der Ostseite in der Erde fusst, im Scheitel aber abgebrochen ist. Dieser Umstand deutet darauf hin, dass der Schlossberg zu Ende des 18. Jahrh. westlich um einige Meter muss abgegraben worden sien, weil ja dieses Gewölbe sonst keine zweiten Fusspunkt gehabt hätte. Wenn aber eine Abgrabung nicht angenommen wird dann musste sich hier asu bedeutender Tiefe ein Unterbau erheben, auf dem das gedachte Gewölbe ruhte.

Von seiner Steinmetzarbeit sind ein gotisch profilirter Thürstock und eine romanische Säulenbasis gefunden worden. Beide Werkstücke hat Herr Baron Twickel in Verwahrung genommen.

Die Burg ist also vom Schlossberge, insgemein Pyramidenberg genannt, schon längs verschwunden aber eines ist ihm geblieben, die Erhabenheit der historischen Weihe und der wunderbare Ausblick von demselben. Der einheimische Geschichtsforscher, gegenwärtig Archivar des hohen Deutschen Ritter - Ordens in Wien, der die älteren Grabdenkmale in der Steiermark so verständnisvoll behandelt hat, äussert sich auch diesbezüglich treffend: Überall auf der Erde ist es schön je nach der Eigenart der Gegend. Auf dieses Stück heimatlicher Erde sei aber besonders hingewiesen. *N.F.*

MDZK: št. 27, l. 1901, str. 172: Notizen von Dr. J. Pajek.

Grajska kapela: o tej kapeli govorí hoški arhiv, in sicer v zvezi darilom grajskega lastnika von Grabna, ^{zupnika na Hočah} da bi bil na gradu stalen Seelenamt.

Ign. Orožen: Das Bisthum und die Diözese Lavant, l. 1875, l. del str. 539.

MARIBOR - gornji grad, kapela

4.

Ta grad je v 18. stol. še stal. Imel je lastnico kapelo. Omenja se v listinah da je lastnik gradu gospod Grabenski dal v last hočkemu župniku 2 njivi, da bi on tu mašo bral. Že 1.1599 ne mašujejo več v kapeli.

Slov. gospodar, 1.1873, str. 399.

Dr. Franc Kos: Doneski za krajevne kronike. 2. Maribor, podatki o gradu.
ČZN. XV. 1919. str. 94.

MARIBOR - grad, Velenje center

Kronanje s trnjevo krono, 130x100(šir) dekorat. kvaliteta, k.18.st. 800.-
 Krajobraz z razvalinami in gotsko cerkvijo. Konjenik se pozdravlja s skupino ljudi v ospredju na levi, 18.st. 180x130 vis. 5000.-

Pomorska bitka iz Viltuša, k.17.st. 150x100(vis) 1000.- Na okviru zad M. Spielhaczek, 200.-

Druga gozdna krajobraz s konjenikom in počivajočo ženo. Sign.d.spod. M. Spielhaczek cop.1915 Pendant oni 180x50, 200.-

Obmorska pokrajina sign.d.spod. Ed. Kasparides 1911, 160x120, čeden štukiran okvir, 8000.- Event. za zbirkovo umetn. akademije.

Dijana pri kopanju jelena, 150x95. Kopija po baročnem originalu 200.- Iz Landrata v Mariboru.

Krajobraz ob jezeru z razvalinami, sign.d.sp. 1919. M.Spielhaczek nach Cl. Lorrain, 200.- Iz Landrata v Mariboru.

Podoba sedečega moža pred pokrajino. Desno spod Copie nach Weigh M. Lervini (event. Lervini) 80x60, 100.-

Podoba generala, kvaliteta slaba, 50.-

Pij VI, bakrena plošča, olje do prs. Na okviru zapis Pictor Lampi okr. 1782, kvaliteta dobra 50x40, 500.-

Eugen Freiherr v Dickmann Secher..... S kredo na hrbtni slike: Franz Weigl Himmelpfögestgasse No 952 im 3te Stock aud der Hauptstiegen 80x60 1.pol. 1.stol. 300.-

MARIBOR - grad

Podoba kodrastega mladeniča iz rodbine Trickl okr.1840, Dober štukiran deloma poškodovan okvir iz časa, 80x60. valiteta srednja, 800.-
 Sv. Anton klečeč na desni pred Marija na oblakih na levi angeljček.
 Srednje dober baročen slikar 18.stol. Event. kak Štajerski mojster, 100x50
 2000.-

Janez Kapistran pred arhitekturo stoječ na kamnitem podstavku z zastavo in napisom, platno na desko. Slaba kvaliteta, 50.- 130x70

Česararel VI, močno počrnel, kvaliteta malenkostna 100x80, 100.-

Podoba sedeče žene pred pokrajino iz posesti Pachta 120x98. Originalen štukiran okvir .Sr.19.stol. avstriski, 800.-

Slika bradatega moža pl.o. do prs. 80x50. Sign.d.sp. L.Anděk 1910, 150.-

Deklica v rudeči obleki, sedeča v pokrajini s ptičkom v roki, sr.19.st.

Čeden okvir, rezljan, 300.-

Sedeča žena o.pl., sr.19.st. kostim! Kvaliteta srednja, 70x50, 300.-

Bradat do pasu mož z napoelonsko brado, dober štukiran okvir, kvaliteta razmeroma dobra, 60x40, 300.-

Podoba otroka do pasu. Kvaliteta povprečna, rezljan okvir, 2.pol.19.st.
 100.-

Podoba mladega moža. Ignac Anton Paterno detto Boninsegna 1794,1848,
 sr.19.ital.delo, 200.-

Papež iz Viltuša, 17.st. 50x40, 500.-

Deček z jabolkom, pastel na papendekel, 80x40. Signat. na desni K.19.stol.
 maličiv. 50.-

MARIBOR - grad, znamen center

Podoba starejšega moža z brkami do pasu 60x40, k.19.st. Dokaj dober, 200.-

Podoba žene do pasu, pendant moški podobi. Zadaj: Marie Anna v. Dickmann im 37 Jahr 1797. Sign. desno spod Copie nach Oldenburg M. Kerrini, 200.-

Podoba moča z brkami do pasu oval. Sign. G. Mansfeld 1894, 60x40, 150.-

Do pasu podoba plemiča, oval 1mx70. Dober okvir 18.st. event. iz Westfalske. Kvaliteta majhna 150.-

Podoba moža do pasu pl.o. 60x40, biedermajer, 150.-

Podoba sedečega otroka, sr.19.st. Kvaliteta nizka, sodoben okvir, ohranitev dobra, 200.- 60x40

Jeklorezi, dobri okviri. Zgodb e iz življenja Pija VI, 10 kosov ,G. Beys inv. et del. Romae 1801/2.

Jeklorezi različni Gio Petrini sculp. Romae, Pietro Bonato Inc. in Roma Ant. Poggioli sc. Romae

Gior. Carattoni, Giu. Lazanini

Alešsand. Michetti. - Se hrani v muzeju.

3 jeklorezi pretepi žensk

Fran^{co} Maiotto Pinx, Fran^{co} Pedro scul. appo N. Caratti Veri. Dobri okviri ?
k.18.st. Muzej.

Gostilniška zabava, les, olje, pod vplivom holandskega žanra, 18.st.

Kvaliteta skromna, 40x35, 500.-

Pokrajina ob jezeru. Sign.d. spod N.B. brez kvalitete, vrednost platna

100.-

MARIBOR - gard, zbirni center

Interjer s sedečo ženo pri ognjišču. Sign. d. spod. A.G. Schmitt (dt?) konec
19.st. 50x35, 2000.- Mayr

Podoba žene iz rodbine Margraf (op.?) s pogledom na Ljubljano v ozadju.
Kvaliteta skromna. Po pasu. Se odda mest. muzeju v Ljubljani.

Pokrajina ob potoku z deklico 30x30 MESTERHAZY k.84. Skromno. 2000.-

Glava deklice risane s kredo, vel. 40x30. Sign. J. Gruber d. spod. - 50.-

Slika ležečega mrtvega deteta s poljskim napisom: Obraz ktorega Oryginata
iest sv. Rękach I:O: Mökotaia Ignacego Wyzyckiego Arcybiskupa Metropol:

Iwows przystany z Zytonivzą, Dzieneca put czwarta lat maiacego Stefana
Studzienkiego syna, krodzonych Adama y Ewy z Wychowskich Studzienkich
, sv. Wielk Piatek zehytranego a sv Sobote po Saba se okrutne niesty-
hanyn sposoben od Zydow zamordowanego, z Ktorych Jedenastu Pasy darto, y
cwiertowani Trzynasti zas Chrzest Swiety ortrymai Anno Dni 1753, die
2.6. May. Skrani muzej. (prepis mogoče netočen op.)

Madona dojilja do pasu 18.stol. 100x70cm. Ital? 500.-

Podoba žene z belo ruto, l. 19. stol. 40x30, kvaliteta sorazmeron dobra,
500.-

Podoba žene do pasu pl.o. 40x30, k. 18. st. (1810 del) Iz rodbine barona
Post, Zg. Poljskava Mar. muzej.

Bradat mož z rudečo draperijo pri pisanju. Do pasu. Chiaroscuro, k. 17. st.
95x60, 600.-

Riegersburg, slikal Konrad Krentzer (roj. 1810, umrl 1861), pokrajina

MARIBOR - grad, zbirni center

z gradom, dober sodoben okvir 60x40, 2000.-

Prizor iz gostilne (pokušinja vina) 50x30.Sign.l.spod. C.Stoitzne,
les olje.Dokaj kvalitetno.Za vinarski muzej v Ptuju.

Podoba deklice z grozdom do pasu, oval v pravokotniku, 40x30, 1.pol.19.st.
50.-

Pokrajina z brezami in kozami. Sign.l.spod.K.Breger 1924, risba s svin=čnikom in barvastimi klinčki, 40x35 (vis) 150.-

Podoba žene do pasu 50x65(vis) sign.d.sp.S.Srdof(?) k.19.st. 200.-

Podoba žene do pasu z ovratnikom iz čipk 17.st. V obrazu del poškodovan, 50.
50x40, 50.-, nov rezljjan okvir.

Žena v istem formatu in okviru, 50.-

Sv. Jernej jeklorez Ioannes Bapt. Piazetta pinxit de Reinsperger sculp.
Io. Xtoph Winkler excu Vienna.Muzej.

Podoba žene do pasu pl.o. 50x45.Sign. spod v sredi A.Rietti, dobra impresi=onistična slika, 5000.- Za zbirkko slik Akademije.

Podoba sedeče žene verj. iz Westfalske, sodoben okvir, zamazana, precej dobra kvaliteta, 100.-, 100x90.Sv.Peter pri čitanju do pasu, chiaroscuro 17.stol. 600.- 95x60.

Sedeča Madona z detetom iz Janezom.Originalen okvir., kvalitetno, 17.st. deloma poškodovano., 100x80, 500.-

Žena do pasu z zlato linško(nemško) avbo, 2.pol.19.st. Muzej.

Tikožitje s knjigami in leščerbo, okr.1900, 120x70, 2000.-

MARIBOR - grad, včasih center

Doprnsna podoba žene iz sr.19.stol. 60x45, 50.- naslikana na starejšo svetniško podobo.

Cesar Ferdinand I. do pasu. Slabo ohranjen, okvir desti dober. 500.-

*Podoba moža z brkami 90x60. Sign. d.sp. S.E(yrditen)(?) 200.-

Klečeč dominikanec pred Marijo in angeli 17.st. 100x80 dekorat. kvaliteta slabo ohranjeno. 150.-

Tihožitje s črešnjami 17.st. Kvaliteta najhna. Dekorativno 90x70, 200.-

Podoba žene do pasu v črnem, sr.19.stol. 200.-

" moža, pendant, 200.-

Podoba sedeče deklice s psičkom do kolen, 2.pol.19.st. 300.- 70x50

*Podoba biedermajerske žene do prs. Frizura!. Orig. okvir. Mar. muzej.

Mož z muštačami do pasu. Sign. levo v sredi Ed. Lind 1897. Muzej.

Katarina Ruska(?op), oval dober baročen pozlačen okvir, pl.o. 120x90, 800.-

Major do pasu. Na hrbtnu Fr:d:Pa: Brandeisky geborn zu Judenburg in Obsten: am 4 März 1780 Gestorb: als Major am 11.Juni 1861. gemahlen v:I: Wahnsiedler Aca:Hrst:et Port:

70x50 dober sodoben okvir.....? 500.-

*Podoba žene oval 2.pol.19.stol. 80x50, 200.-

*Podoba habsburškega vladarja, 17.st. do prs, nov rezljan okvir, 100.- 60x40

*Okrajina s hribi in hišami, v ospredju paljčki(?) 18.st. 130x70, soliden okvir 200.-

Nevgđani Tomaž iz lasti
Dolcer biedermeier okvir, 1000.-

17.st. chiaroscuro, 130x1000.

MARIBOR - grad, zbirni center

Podoba stare žene 30x20, sr.19.stol. sodoben štuk okvir 150.-

Podoba dečka do pasu sr.19.stol. 30x20, 100.-

Podoba žene do pasu sr.19.stol. 30x20 150.-

Gozdna krajina ob reki les o., 30x15,diletnatsko.

Tihožitje s čapljo, ribami in limonami.Sign.levo spod. K.v.Kurz.Na okviru zad K.v.Kurz Salzburg, 120x100, 5000.-

Dvorišče plemiške pristave z deklicami ki ttam tarejo, 160x12, okr.1800 Iz Wirtenberške, 300.-

Krajina z mestom ob vodi, pl.o., 18.st. 110x50, 3000-

2 jekloreza s pogledi Augsburg.Muzej.

Krajina z mestom na gori.Pozno 18.st. dekorat., 130x120, 150.-

Še tri iste serije a 150.-

Pes napada medveda v gozdu.Pes ima na ovratnici črke V.H., 18.st. dekorativno, 800.- 160x120.

Podoba žene sedeče do pasu ob vazi s cvetlicami, sr.19.st., dober sodoben okvir 500.-, 70x50.

Riskač sedeč, do pasu.

Sedeč mož z naočniki pri čitanju, 1mx80, 17.st. al50

2 slike v težkih okvirih, romantična krajina ob morju, sign.l.spod.

Josef Edgar Kleinert Wien 1893, 230x120.Dekorat. kvaliteta.Ena raztrgana okvir po 3000.- Dobro ohranjena slika 3000. Mogoče za prezidij!

Druga predstavlja lunino nočž

Damski portret oval v bogatem

MARIBOR - grad, včasih center

Damski portret oval v bogatem okviru 120x100. Dobra kvaliteta, 800.-

Dopasna ikona sorodna pötschki z grškim napisom, 17.st. 60x40

Ikonografski interes, 100.- Muzej.

Portret gladko britega moža v sodobnem okviru sr. 18.st. 500.- 100x90

Pendant podoba žene, kostimsko zanimivo, verjetno iz domovine Goedlov.

500.-

Franc I. v ornatu, dober okvir 80x65, 200.-

Podoba moža do pasu v ovalu, zelo dober okvir 70x50, oval, 1.pol. 19.st.

Sign.l.spod. 1783x1844 Adalb. Suchy 845, 3000.-

Mogoče z irka Akademije.

Podoba mladega moža z zalisci 3.3.19.st. precej zdelan 50x40, 100.-

in Stubaytal pl.o. 1915 slabo 50.-

Pendant mož in žena do prs sign.d.spod. L.Andók 1910, a 50 .- 50x60

„rajina z gozdom pl.o. diletant. sign.d.spod. P.A(?) 52x40, 50.-

Glava s turbanom 45x36 pl.o. 50.-

Simek, Šek,

Sv. Frančišek iz Gornjega gradu. Muzej Celje.

Stele, IIA, 20.5.47, str. 20-28'

MARIBOR - grad(Zbirni center)

2 slike, ki sta viseli na stenah v prezbiterijū cerkve ca 3m visoki:
 sv. Ignacij piše Exercicije v , druga smrt. sv. Frančiška ksav.
 'dlični slike iz srede 18.stol. pavlinski karakter. Eden izmed glavnih
 Pavlincev.

Konjeniška bitka pl.o. 57x54 k.17.st. Na okviru zadaj piše Mihael Angelo della Bataglia 2000.-

Zimska krajina 30x36. Diletantsko delo novejše dobe, 50.-

Tihožitje s starinami(antikvar - Meine Antiken) sign.d.spod. M.Sieberer 64x50 200.-

Krajina s hišami ob vodi 30x40. Na okvu zad Leopold Hueber. Dober okvir sr.19.st.ca 700.-

Podoba deklice oval, dober sodoben okvir 40x36, 120.-

Pendant k konjeniški bitki mere kakor tam, 2000.- 60x30

Trček z jabolkom. Sign.zgoraj levo 38x50, 300.-

Konj v pokrajini 24x30. Sign.monogram nečitljiv, sr.19.st. 50din, še drugi 50.-

Leopold Munsch na hrbtni 50.-

Podoba brkatega moža do prs, 50.- 40x50, 2.pol.19.stol.

Pastirji, dober okvir pl.o. 19x22. Na hrbtni okvira No.13 Lž Pietro Cortona Lavatrica(?) zač.17.st. sev. ital.beneč.odmev. 800.-

2 putta na oblakih kot personifikacija naravoslovja in zdravilstva, 90x90 sodoben okvirji iz sr.19.st.

MARIBOR - grad(zbirni center)

Dobro, dobro ohranjena slika, 2.pol.18.st. 10.000.-

Miniat. portret dame do pasu v dobrem sodobnem okviru okr.1840.Umetn.

obrtna zbirka

Pendant k sliki puttov.Muzika in znanost. 10.000

Krajina ob jezeru diletantsko, sign. l.spod. Kick 880 les o., pompozen okvir, 150.--, 25x18cm

Kmečka hiša, diletantsko, sign.d.spod. H.1901 43x34

Marina sign.d.spod. G.Kozák(?) Diletant 37x25, 50.-

Ehrenhausen 27x46 Sign. l.spod. F.Ulrich 1908, 150.-

Krajina s skupino ljudi, nov ^{soliden} okvir po starem. Na hrbtnu Pietro da Cortona de Beretini, 500.-19x22

Podoba doprsne žene s pečo.Sign.l.spod. Io(?) Schwingens...?1898
46x32, 50.-

Alpska pokrajina 2.pol.19.stol. 25x20, 60.-

Podoba žene v črnem do kolen v solidnem okviru k.19.st.Sign d.spod Pötting 1896. Na hrbtnu Pötting Adrienne Wien III Richardgasse 1, Thürle. Lastnik baron Suttner 85x25, 7000.-

Deček do pasu oval 30x40 ca,50.-

Pokrajina ob jezeru, soliden okvir, diletantsko.Na hrbtnu Giuseppe Canella 30x23, 50.-

Lesen kip M.božje 64cm vis.novješe delo 300.-

MARIBOR - grad(Zbirni center)

Lesen kip sv. Škofa brez rok in atributa, podstavek odbit 80cm vis. 18.st.

100.-

Okrnjen an gel brez rok in peruti pol gol. Baročen 90cm, 150.-

Sv. Anton les, delno polihromiran 103 cm baročna obrtniška kvaliteta, brez desne roke, del podstavka odpadel, 200.-

Sv. Florijan sr.18.st. preprosto delo v le su 93cm, precej stara polihromacija, 150.-

Svetnica, les, polihromacija ni prvotna 17.st. dokaj dobro obrtniško delo brez leve roke, 90cm, 500.-

Svetnica, les brez rok, ostanki zlatenja 116, 17.st. Marib.muzej.

Slika pl.o. v težkem novejšem okviru 127x104 galantna družba- slika kič okvir 2500.-

Rajina s hišami in drevjem. Sign.v. monogramu J.G.16.10.38, diletantsko 60x40, 50.-

Mesto ob vodi. Diletantsko, 55x30, 20.-

Sv. Magdalena do pasu v dobrem okviru sr.19.st. Skromna kvaliteta 50x70
100.-

Skupina v kolibi, pokrajina s cerkvijo 93x75, močna okvara. Ren. 1913

F.Ulrich. Slabostanje Ø

Bled pl.o. Sign.d.spod. J.K() 20.5.1933. Dober primer primitivizma 97x74 - 100.-

Akaba - Insel romantično primitivistično 100x70, 50.-

Rajina z drobnico 18.st. 110x90 v zelo slabem stanju 50.-

MARIBRO - grad(Zbirni center)

Polgola deklica 80x100, dober sodoben okvir, pl. na deski.
Nečitljiva signatura na l.spodaj 3000.-

Tihožitje soliden okvir 100x75. Podpis na levi spod nečitljiv 3000.-

Skupina ob morju obrnjena k soncu. Sign.l.spod. J.Gorup 1905. Slaba kvaliteta 125x60, 1000.-

Frančišek na bregu vode 27x35, les platno  München 1500

Sv.Jožef z detetom do pasu, 18.st. Razmeroma dobro 62x80, 5000.-

Podoba dečka de prs 40x50. Sign.d.spod. Tratnik 5000.-

Alpska pokrajina z jezerom 68x56, 2.pol.19.st. 500.-

Podoba generala 80x63 sr.19.stol. Sign.l.spod. Adalb. Suchy pinx.1815.

Močno zdelana, 100.-

Deklica s košarico igrač 63x80 Sign.l.spod. Hans Sachs geb.29.April 1839

Desno F.Ulrich restavr. 1903. Prav dobra glava verjetno Sudry 88.-

Podoba žene 63x80 Sign.d.spod. Ax.d.Suchy pinxit 1815 200.-

Podoba žene do pasu 63x80 Sign.d.spod. Ad. Suchy p. 200.-

Ludendorf do prs sign. zg.desno O.Pistov 1918. Event. vojni muzej.

Podoba bradatega moža do prs. Fotografska kvaliteta, pozlačen okvir 66x52, 50.-

Cesar Viljrm O.v.Pistov 1918.Muzej.

Sev.italj. bitka spod d.sign. 60x40 nach Maly Alexander Pock.Vojni muzej.

Podoba starejše dame 80x65, sr.19.stol. do pasu štukiran okvir.Sign. d.ob strani M. Schwanl? 200.-

MARIBOR - grad(Zbirni center)

Krajina, levo spod sign.M. NS. 40x35 21.pol.19.st. 50.-

Starejši mož do pasu 65x70 2.pol.19.stol. 300.-

2 ovalni sliki na steklo 40x35, Lot in žena, Starec in Suzana, odlična
baročna okvira pozlačena, sr.18.stol. Muzej.

Pl.o. Tihožitje z bučami, marmorirana ~~baročna~~ okvira 100 x60, 18.st. deloma
se lušči, 250

Žena pri kuhi, pl.o. 100x70 zač.18.st. močno otemnela, deloma raztrgana
300.-

Konjenik s pogledom v pokrajino 120x 70 cm, deloma preluknjano, firneževe
maroge. Baročno profiliran okvir 18.st. 150.-

Tihožitje z ribami in mačkom 120x80. Razpoka, lušči se močno Ø(platno)
Judita 150x100 do pasu z glavo Holoferna, v ozadju zastor. Bolognjska
smer chiaroscuro, močno restavrirana tudi v obrazu. 500.- Nov okvir.

Brezmadežna pl.o. na desko napeta, deloma raztrgana, se lušči, 18.st.
500,- 130x90

Pokrajina s trdnjavo, v ospredju štafaža, lušči se, firneževe lise,
18.st., 50.-, 100x70

Gozdna pokrajina s pastirejmi in čredo ovac. Težek barokiziran razkošen
okvir. Sign.spod.d.F. Assenbaum München 1876. 80x60, 6000.-

Obmorska krajina z gradom, ~~ky~~ 18.st. Star zelo poškodovan okvir(17 st.) 150.
150.-, 100x80

MARIBOR - grad (Zbirni center)

Gorata čpokrajina z reko in štafažo, 18.st. 200.- 150x80
 Obmorska pokrajina, dober baročen okvir. Dekorativno. Ob morju svetilnik razvalina in mesto. 700.-, 100x80.

Dobri pastir 60x40, 18.st. slaba kvaliteta, slaba ohranitev, 500.-
 Pokrajina z ležečo polnago ženo, skrajno zdelana, otemnela Ø, 60x40
 Jezero z ladjo z Jezusom in apostoli 60x40, 18.st. 50.-, vse uničeno od vlage.

"Pasi moje ovce" ob jezeru. Zelo otemnela in zamazana, 100.- 60x40

Nerazločna pokrajina z angelom, otemnela in umazana, 60x50 Ø

Pokrajina s pastirji in ovcami, 18.st. Dokaj dobro ohranjena, baročen okvir, 200.- 60x40

Pokrajina s kravami ob vodi, 18.st. 60x35 nov okvir, 500.-

Razvaline z ovcami in figurami, sr.18.st. baročen okvir 130x90cm, trpela od vlage, 200.-

Podoba žene v belem, do kolen z grbi, okr.1800. Nov sodoben okvir. Kostimsko! 500.-, 60x40

Prizor v kuhinji, pozlačen barokizirajoč okvir, sign.d.spod. M.Kahrer 90x70, 4000.-

Podoba žene do pasu, pl.o. odličen okvir, srede 19.st., slika sr.18.st. Kostimno delo razmeroma dobro 90x70, 2500.-

Balkanska pokrajina s koča mi in pastirji, 120x66, celoma poškodvana. Narodo Narodopisno, 500.-

MARIBOR - grad(Zbirni center)

Obdonavska pokrajina sign.d.spod. Anton Nowak 1929.Muzej.

Podoba žene, kopija po Rubensu ali Tizianu.Iz župnišča.Nowak.Muzej.

Podoba moža v vojaški uniformi, baročen okvir.Slike poškrovana in otemnela.Do pasu 102x77, 500(okvir).

Zaljubljenca ob morju 110x80, diletantsko 50.-

Sv.Katarina v pokrajini s prizorom mučenja v ozadju 100x70.Ohranitev dobra, dober okvir.Slikarsko rokodelsko, zač.19.st. 500.-

Jezus sreča mater in Veroniko.Dober okvir.Rokodelsko.Deloma preslikano.

Poljudnš, 130x90, 500.-

Podoba dopasne žene z avbo in cvetlico, 2.pol.19.st. Deloma preslikano. 60x40 sodoben okvir, 250.-

Podoba sedečega aristokrata, sr.18.st. Dober okvir iz sr.19.st. Kostim.

Slikarija razmeroma dobra, 90x70.2500.Pendant ženski podobi.

Jezerska pokrajina s kravami, ki jih napadajo medvedi.Diletantsko sr.19.stol.100x70.Raztrgana, 50.-(okvir!)

Odrešenik do pasu, dober okvir.Obraz razrezan, sr.19.st. 80x60, 200.-

Hajduk na preži.Dober okvir sr.19.st. Na okvirju C.Haase 20X30, 600Ignatz S Stachel, lector v Hochstrader pri Radlu slikal 1845 Meierwiser Hochstrader, lepenka olje, 45x35.Dober okvir, 100.-

Podoba žene sedeče v modrem, pred pekrajino, obrabljen okvir sr.19.st. 35x25.Diletantsko 100.-

Joh. Girstwaier iz Maribora slikar W.Lind.Muzej

MARIBOR - grad (zbirni center)

Podoba gigerla iz sr.19.st. v obtolčenem pozlačenem okviru 35x25, 100.-

Deček oval do pasu v čednem okviru, sr.19.st. 30x40, 500.-

Vlah z gajdami pred gorato pokrajino 33x25, 200.-

Objezerska krajina s cerkvijo, 19.st. 35x25, 50.-

Lovsko tihozitje 60x35, okvir 2.pol.19.st.300.-

Podoba žene v črnem do pasu 60x40, sign.l.zgoraj A.Nowak 1884.Muzej.

Podoba duhovnika do pasu, salbo ohranjen 70x50.Levo spod Jos.Ant. Maren
1715 et Renov. Thom.Koren 1849.Na knjigi še enkrat 1849 Ø , Muzej.

Žena s čipkasto avbo do pasu sreda 19.st. pokvarjen okvir. Kostimsko!

100.-Muzej.50x60

Podoba moža do prs 40x55

" žene " , dobra okvira konec 18.st.Kostimsko! a 200.-

Hindenburg O.v Pistov 1918, Vojni muzej 70x40

4 bizant.ikone iz zač.l.pol.17.st. iz Viltuža,muzej.

Slika mesta, meščanov in okolice, muzej.

V zbirkah: skica za oltarno sliko v samost. c.v Wegensteinu pri Boznu,
slikal Martin Knoller roj.1725 v Steinach na Tiolskem umrl 1804 kot
profesor v Breri v Milanu.1730-75 poslikal cerkev Griesu.Biografija v
1831,str. 209-268, 55(šir.) x110.

Sv.Jurij v borbi z zmajem nad njim na oblakih M.božja, poškodba izven
figuralnega.

Kamnita figura 156 m, stojeca na sključeni v dolgo suknjo oblečeni figuri s pasom iz kvadratičnih plošč čez ledje. Glava in obe roki odbiti. Figura stoji v zaviti S črti, oblečena v plavo suknjo, prepasao visoko pod rukami prsimi s pasom, ki je zavozljana. Čez pa plašč spet pod vratom. Njegov konec dvignjen z levo in desno roko, tako da se od njih dol nabira v zančilne gube, posebna pa plastične pred trebuhom. Gube so precej goste in se razmeroma močno prilegajo elegantno pregibnjenu telesu. Obleka sega do tal in se tam rahlo nabira tako, da se vidijo izpod nje priostreni čevlji. Nabor obleke spreminja levo nogo, ki je Spielbein in povdarnja njeni črte. Obdelane tudi zadaj. Nasje so razpuščeni na hrbet, nad čelom dvodeli. Na vrhu je bila izgubljena krona. Obe roki sta odbiti. Mogiče je bila o sv. Marjeta, ki je imela zmaja pod nogami. Glava ovalnega tipa, polihromirana. Plašč je zelen, rob vi in pas zlati. Fin peščenec (apnenec kot za rebra?)

Kamnita, sedeča figura, 92 cm vis. na gotskem sedežu brez naslonjal. Na levem ostanku živalske noge s kremplji in kolena.

Figura brez glave - moška, prepasana čez pas. Čez rame velik plašč, ki je zložen v naročju in ob nogah in teh tovir bogate gube 1. pol. 15. stol. Obe roki odbiti. Žival odbita, spodaj plašč delno odbit.

Stele, C, 18.4.1930, str. 10-11.

Lesen kip sv. Katarine. Močna S črta. Sv. Katarina stoji na pošasti, čepeči na vseh štirih. Glava, zadni del in leva prednja taca sta odbiti. "Geschenk Srk Johann." Sv. Katarina stoji v prepasani suknji, plaščem vrženim čez

desno ramo in hrbet, ter pokazujočim se pod komolcem leve. "esna roka, katere prsti so odbiti ima govorečo gesto, dd nje padajo dekorativno zbrane gube. "ew graciozno drži rob plašča, ki se lepo guba in kolo. Glava nepokrita, lase prevezano samo s trškom, padajo v dveh dolgih kitah po hrbtu. Spodnji del močno črviv. Glava počena, polihromacija rjava, plava in svetlorjava, obnovlje na preko stare, ki je na platneni podlagi. Čas - konec 14. ali zač. 15. stol. Lesen krucifiks, kmečko delo v svoji ekspresivnosti spominjajoče na črnsko plastiko. Na podstavku okorno začrtana letnica 1408, ki je nedvomen falzifikat, čisto moderna, čeprav grobe poteze. Zadaj na križu s črmilom še enkrat ponovljena.

Stele, XXI, 26.5.1923, str. 1 - 2.

Etnografski oddelek:

Slika pl.o. ca 20 x 30 cm na zlatem ozadju. Hodogotrija brnskega tipa. Brez kron. Veloma se barva lušči. Iz Radvanja ob Bistrici (mlinar.) Po hišnem izročilu spominska romarska podoba na romanje v Loreto. Čas 2. pol. 17. stol.

Stele, CXVII, 6.9.1946, str. 40.

A. Stegenšek: Prerisek na steklu iz Dürerjevega "Marijinega življenja." ČZN. I. 1904. str. 93.

Weissenkircher: sliki Marija s sv. Dominikom in sv. Nikolaj iz mariborskega muzeja.

Dr. Franjo Šijanec: Slikar Franc Michael Strauss.
ČZN. XXVII. 1932. str. 3.

Škof Kuttner škof Št. Andraža.

M.L. 1845

Stepišnik. Podpis Prinzhofe 1864.

Napotnik H. Prader 1910

Slom Šek H. Hanson 1846

Najdragocenejša je velika slika enega solnograških nadškofov z letnico

1753

Večidelj galerije škofov obstoja iz dvojnih portretov, ki so bili po naročilu narejeni sr. 18. stol, en del mogoče nekoliko preje.

Iz graščine pri Radvanju je škof pripeljal več slik. Največji dve predstavlјata deli l. pol. 17. stol, ital chiaroscuro. Ena lepša, nek martirij v caravagievskem stilu, druga moža in žene, bržkone iz antičnih tem. V zelo slabem stanju, raztrgane, firnež salb in pokvarjen.

Druge slike manjšega formata predstavljajo vojne, pastirske, pokrajinske in eno sliko z mrtvaškimi glavami v gozdu. se neznosno lakirano nekatere imajo veje luknje, nujno potrebne restavracije.

Stele, XXXVII 11.12. 1925, str.1 - 1.

Slika fasade škofijske palače.

11. Slov. 1930, L. V., št. 12, str. 93.

MARIBOR - škofijski dvorec

2.

Reljef A.M.Slomška, delo kiparja Ivana Sojča.

A. G. P. R. M. S. que

Il. Slov., l. 1925, št. 2. str. 2.

članek je bil pred
članek je bil pred
članek je bil pred
članek je bil pred

Kipar Gschiel Jakob (roj. 1821) je naredil za škofijski deški seminar naslednje
kupe: sv. Maksimiliana, Victoriusa, Hieronimusa in Alojzija, 1.30m visoke

J. Wastler: Kunst. Lex. str. 32.

Bo' bogeki svet sv. filozofci - mogo' tvoj' vlogo' pustnjenju dno' do' neznanja

163

x que

163

Bo' bogeki svet sv. filozofci - mogo' tvoj' vlogo' pustnjenju dno' do' neznanja

članek

II. 1925

članek je bil pred
članek je bil pred
članek je bil pred
članek je bil pred

Št.D.1217 Nova Iconologia de Cesare Ripa perugino. Nella quali si desersuono diverse Imagini di Virtis, Vitij, Affetti, Passioni humani, Arti, Discipline, Humori, Elemnti, Corpi Celesti, ronimere d'Italia Fiumi, tutte le parti del Mondo, edáltre infinite materie. Opera vtile ad Oratori, Predicatori, Poeti, Pittori, scultori, Disegnatori, adqui studioso. Per inuentar Concetti, Emblemi, ed Impesi. Per diuisare qualsihoglia apparato Nattiale, Funerale, Trionfale. Per rappresentar Poemi drammatici, e per figurare co' suoi proprij simboli ciò' suei che puo' cadere in pensiero humane. Ampliate vltimamente dallo stesso Auttore di Trecneto imagini e arricchita di molti discorsi liari di varia eruditione con nuoui intagli, con mvlti sudici copiosi. Padova per Pietro Paolo Tozzi 1618 nella stampa del Pasquati.

Str.2. Academia Lesorez druga roka kakor ljubljanska.

Str.620. Romagna. Donna ar mata a sedere sopra dinerse armi, con la man destra sostenga sette colli, in cina de quali vi dia la Vittoria, tenga nella sinistra fioriti gambi di primo von vna corona di Pino, a piedi vn bacile & locc boccale con altri vasi: figure simbole vedesi nell Palazzo di Faenza.

Privezano kot drugi del knjige Le vere e nove Imagini de gli dei dolli Antichi Di Vicenzo Cartari Reggioano..... Canate da Marmi... da Lorenzo Pigutria Padovano.... Von le Allegorie sopra le Imagini el Cesare Malfutti Padovanne, migliertade & aocrescente nomamente.

Padua appresso Pietro Paolo Tozzi 1615. Nelle Stampe del Pasquato.

D.1229. Scovolue on Explication nouvelle de plusiers images, emblemes, et autres figures hyerogliphiques des Vertres, des Vices des Artes des Sciences, des Causes naturelles, des Humeurs differentes & des Passions humaines Aeuclere augmentes d'une seconde Partie.....

Tiree des Recherches & des Figures de Cesar Ripa Moraliseer par S.Baudoin Paris chez M.Guillemont 1644. Risbe druge roke, kakor v ital.izdaji.

D.1087 Monio simbolico ampliato dell'Abbate Picinelli.

Milano 1680. Bakrorez.

Str.1. Del mondo simbolico ampliato libro primo : Corpi celesti.

Znakaste upodobitve z napisimi.

53 - libro secondo. Elementi.

121 - 1.III. Dei de gli Antichi eroi et huomini.

138 - 1.4. Ucelli.

217 - 1.5. Quadrupedi

308 - 1.6. Pesci.

380 - 1.7. Serpenti et animali velenosi.

369 - 1.8. Animali imperfetti.

Str. 378 Api- Pleten Žebeljnjak - koš v krajini. Napis na traku: Mellificali intro.

45 - 1.9. Piante, frutti.

474 - 1.10. Erbe

501 - 1.11 Fiori

533 - 1.12 pietre.

577 - 1.13. Metalli.

Del mondo simbolico ampliato Parte secondo: I corpi artificiali Strumenti di driesa - Strumenti domestici - edifici, e loro attenento.

Str. 655 "abirinto kot okrogel kompleks živih meja z drevesom v sredi.

Strumenti fabbrili. Strumenti da giuoco - lettere alfabetali. Strumenti marinari. Strumenti maternatici. Str. militari, musicali, rurali. Corpi misti.

Važen za študij Dolničarja kot ikonografa.

Steles, CXI, 4.5.1952, str. 17-19.

MARIBOR - Škofovska palica

Naredil jo je zlatar Rajner na Dunaju in bi jo darovali škofu Antonu Martinu za njegov 62 roj.^{dan}

Zg. Danica, 1.1863, str. 5.